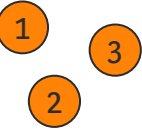




B@S
videochallenge

Quellen kritisch beurteilen

Weiter-
führende
Links



Würdest Du in eine faul aussehende Frucht beißen? Sicher nicht!

Bei Informationen ist es nicht immer ganz einfach zu erkennen, welche „faul“ und welche „vertrauenswürdig“ sind. Hier sind ein paar Tipps, wie Du zuverlässige Quellen leichter von „Fake News“ unterscheiden kannst.

Was sind zuverlässige Quellen?

- **Unternehmenswebsites** und **Social Media** der Unternehmen
- **Kindersuchmaschinen** wie „Blinde Kuh“ oder „fragFINN“, die speziell für Kinder entwickelt wurden
- **Artikel in Fachzeitschriften:** Sie bieten spezialisierte Informationen zu bestimmten Themen.
- **Große überregionale Zeitungen:** Ihnen lassen sich oft gut recherchierte Informationen entnehmen.
- **Statista:** Sobald Du angemeldet bist, hast Du Zugriff.

Wie gehe ich vor, um zuverlässige Informationen zu finden?

- Nutze verschiedene Quellen, um ein umfassendes Bild zu bekommen.
- Gib Deine Quelle an.
- Sei kritisch und hinterfrage Informationen – besonders, wenn sie zu gut klingen, um wahr zu sein.
- Vermeide es, nur die Top-Ergebnisse von Google zu verwenden.
- Wenn Du künstliche Intelligenz wie ChatGPT nutzt: Lass Dir immer die Quellen und das Veröffentlichungsdatum angeben, und prüfe die Verlinkungen auch selbst!

Was sind Fake News?

- **Einige Internetquellen:** Viele Online-Artikel, Blogbeiträge oder Social Media-Posts sind nicht gut recherchiert oder belegen ihre Informationen nicht.
- **Blogs oder Internetforen:** Diese basieren oft auf persönlichen Meinungen und bieten keine objektiven Informationen.

Wie erkennst Du Fake News?

- Überprüfe die Glaubwürdigkeit der Quelle.
- Achte auf übertriebene oder emotional aufgeladene Überschriften.
- Prüfe das Datum der Veröffentlichung.
- Vergleiche die Information mit anderen, vertrauenswürdigen Quellen.



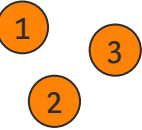


B@S
videochallenge

Jetzt
bist Du
dran

Aufgabe

Weiter-
führende
Links



Lies Dir die beiden Artikel A und B zu dem fiktiven Unternehmen „Sparkyon Technologies“ aufmerksam durch und beantworte folgende Fragen:

1. Welcher Quelle würdest Du trauen? Warum?
2. Wenn Du die Glaubwürdigkeit der beiden Artikel überprüfen möchtest, welche Quellen könntest Du noch nutzen?

A

Sparkyon Technologies setzt auf KI und gefährdet damit Arbeitsplätze

Die jüngste Entscheidung von Sparkyon Technologies, künstliche Intelligenz im großen Stil einzusetzen, hat unter den Mitarbeiter:innen für Unruhe gesorgt. Insider:innen berichten, dass durch die Automatisierung zahlreiche Stellen gestrichen werden könnten. Diese Technologie, die ohne ausreichende Absprache mit den Angestellten eingeführt wurde, könnte mehr schaden als nützen. Kritiker:innen warnen vor einem möglichen Verlust der persönlichen Kundenbetreuung, die Sparkyon Technologies einst auszeichnete.

Quelle: Tech-Kritik-Blog

B

Sparkyon Technologies führt KI zur Verbesserung des Kundenservice ein

Sparkyon Technologies, ein führender Anbieter von Elektronikprodukten, hat die Einführung von künstlicher Intelligenz in seinen Kundenserviceabteilungen bekanntgegeben. Diese Technologie soll die Antwortzeiten verbessern und personalisierte Serviceoptionen bieten. Laut dem Unternehmenssprecher wird diese Investition in KI auch langfristig Arbeitsplätze sichern, indem sie Mitarbeiter:innen ermöglicht, sich auf komplexere Aufgaben zu konzentrieren. Die Einführung folgt einer sechsmonatigen Pilotphase, in der die Technologie umfassend getestet wurde.

Quelle: Stadtanzeiger Wirtschaft



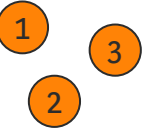


B@S
videochallenge

Jetzt
bist Du
dran

Aufgabe

Weiter-
führende
Links



Lies Dir die beiden Artikel A und B zu dem fiktiven Unternehmen „Sparkyon Technologies“ aufmerksam durch und beantworte folgende Fragen:

1. Welcher Quelle würdest Du trauen? Warum?

- Quelle B ist vertrauenswürdiger.
- Der Titel von B ist nicht so emotional aufgeladen wie von A.
- Ein Stadtanzeiger ist seriöser als ein Blogbeitrag, in dem der*die Verfasser*in seine*ihre eigene Meinung kundtun kann.
- In Artikel A wird nicht geklärt, wer die „Insider:innen“ sind. In Artikel B wird der Unternehmenssprecher als Quelle genannt, was sich über eine Nachfrage schnell bestätigen lassen kann.

2. Wenn Du die Glaubwürdigkeit der beiden Artikel überprüfen möchtest, welche Quellen könntest Du noch nutzen?

- Die Unternehmenswebsite von Sparkyon Technologies
- Insbesondere: die Pressemitteilungen von Sparkyon Technologies
- Weitere (lokale) Zeitungen und Wirtschaftspresse

A

Sparkyon Technologies setzt auf KI und gefährdet damit Arbeitsplätze

Die jüngste Entscheidung von Sparkyon Technologies, künstliche Intelligenz im großen Stil einzusetzen, hat unter den Mitarbeiter:innen für Unruhe gesorgt. Insider:innen berichten, dass durch die Automatisierung zahlreiche Stellen gestrichen werden könnten. Diese Technologie, die ohne ausreichende Absprache mit den Angestellten eingeführt wurde, könnte mehr schaden als nützen. Kritiker:innen warnen vor einem möglichen Verlust der persönlichen Kundenbetreuung, die Sparkyon Technologies einst auszeichnete.

Quelle: Tech-Kritik-Blog

B

Sparkyon Technologies führt KI zur Verbesserung des Kundenservice ein

Sparkyon Technologies, ein führender Anbieter von Elektronikprodukten, hat die Einführung von künstlicher Intelligenz in seinen Kundenserviceabteilungen bekanntgegeben. Diese Technologie soll die Antwortzeiten verbessern und personalisierte Serviceoptionen bieten. Laut dem Unternehmenssprecher wird diese Investition in KI auch langfristig Arbeitsplätze sichern, indem sie Mitarbeiter:innen ermöglicht, sich auf komplexere Aufgaben zu konzentrieren. Die Einführung folgt einer sechsmonatigen Pilotphase, in der die Technologie umfassend getestet wurde.

Quelle: Stadtanzeiger Wirtschaft

